

## Neues aus der KiTa Gries

Liebe LeserInnen und Leser, auch wir vom Grieser Kindergarten haben im Sommer ein paar freie Tage!

In diesem Jahr ist unser erster KiTa Tag nach den Sommerferien: Montag, der 4. August.

Ich hoffe, daß sich die Erzieherinnen, die Kinder, wie die Eltern gut erholt wieder in Ihren Alltag einfinden. Für alle daheim gebliebenen und für die, die schon wieder zuhause angekommen sind noch ein kleines Urlaubsgedicht von H. Heckmann – zum schmunzeln. (In der Hoffnung, daß es Ihnen nicht so ergangen ist!)

### Herr Dassel verweist!

Herr Dassel fährt in Urlaub.  
Er sitzt im Zug und träumt:  
vom Sonnenstrand am Meere,  
wo weiß die Brandung schäumt.  
Im Sande wird er liegen,  
nichts tun, nur baden gehn,  
und abends dann die Sonne  
im Meer versinken sehn.  
Wie herrlich wird das werden!  
Wohin man schaut nur Meer! –  
Der Zug hält an. Herr Dassel

steigt aus – und staunt doch sehr.  
Er sieht nur hohe Berge  
bedeckt von Eis und Schnee,  
mit tiefen schwarzen Schluchten.  
Das ist doch nicht die See!!  
Herr Dassel schaut verwundert –  
wirkt nicht gerade klug.  
Warum sieht er nur Berge? –  
Er saß im falschen Zug!

Einen schönen Sommer und einen guten Schulstart unseren Großen, die uns gedanklich immer noch beschäftigen. Wir wünschen euch von Herzen einen schönen, erfolgreichen Lebensweg.

Leider waren eure Aktivitäten vom letzten Jahr (wie schon so oft!) im Geschäftsanzeiger nicht zu erkennen. Wieder einmal konnten wir mit dem veröffentlichten Ergebnis nicht zufrieden sein. Ansonsten sind ja Fotos im Südkreis auch gut wiedergegeben ... Das soll verstehen wer will!

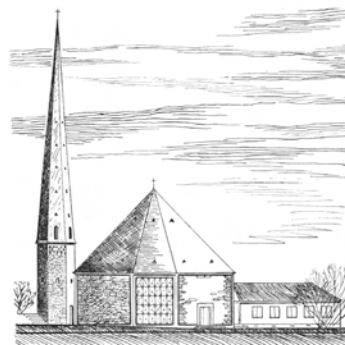
*Ihr Grieser KiTa Team*

**Impressum:** Das KERCHEBLÄDCHÉ ist der Gemeindebrief der Prot. Kirchengemeinden Miesau und Gries. V.i.S.d.P. zeichnen sich die Presbyterien. Prot. Pfarramt Miesau, St. Wendeler Str. 26, 66892 Bruchmühlbach-Miesau, Fon: 0 63 72 – 14 56, Fax: 5 03 52, <http://www.evpfalz.de/gemeinden/miesau>, eMail: [prot.pfarramt.miesau@t-online.de](mailto:prot.pfarramt.miesau@t-online.de).

Konto beim Ev. Verwaltungsamt Homburg Nr. 10 10 28 69 77 Kreissparkasse Saarpfalz BLZ 594 500 10 (Bitte beim Verwendungszweck stets Miesau bzw. Gries mit angeben)

*Unsere Sekretärin Frau Bößhar-Zimmer ist jeweils mittwochs von 8-10 Uhr und freitags von 8-12 Uhr im Pfarrbüro des Prot. Pfarramtes Miesau zu erreichen!*

Das KERCHEBLÄDCHÉ erscheint elf Mal im Jahr in einer Auflagenhöhe von ca. 1.400 Exemplaren und wird kostenlos an alle Haushalte verteilt. Druck: Eigendruck 🍏.



## KERCHEBLÄDCHÉ

der Prot. Kirchengemeinden Miesau und Gries

24. Jahrgang

August 2008



2 – Versweise • 3 – Presbyteriumswahl 2008 • 4 – Presbyterium Gries • 5 – Energiebeauftragte(r) gesucht/ KiGo Miesau beim Sommerfest-Umzug • 6-7 – Termine Gries & Miesau • 8 – Presbyterium Miesau • 9 – Toller Trommelworkshop/ Spendenstand Aktion Orgel Miesau • 10 – KiGo Miesau • 11 – KiGo Miesau • 12 – KiTa Gries

Möchten sie heutzutage geboren werden? Man stelle sich das einmal vor. Dann wären wir 2019 zwölf Jahre alt. Ein Alter, in dem man anfängt, nachzufragen, woher man kommt. Vielleicht fragen wir dann unseren Vater „Warum wolltest du, daß ich geboren werde?“ Und er würde sagen: „Weißt du, der Zeitpunkt war günstig. Es gab gerade neue Anreize vom Staat, ich konnte ein paar Monate meine Arbeit lassen, weil es das Elterngeld gab.“ Danach fragen wir unsere Mutter: „Warum hast du gewollt, daß ich lebe?“ Und sie würde sagen: „Die damalige Familienministerin hat durchgesetzt, daß genug Kinderkrippen da waren und ich dich schnell wieder abgeben konnte. Schließlich wollte ich meinen Arbeitsplatz nicht verlieren.“

Ist das nicht eine schreckliche Vorstellung, daß Elternschaft politisch bedingt sein soll? Als ob man mit Geld Kinder in diese Welt bringen könnte.

Dem widerspricht die Bibel: Kinder sind ein Geschenk Gottes!

Wer Kinder hat, erlebt das. Kinder sind unbezahlbar. Damit meine ich nicht die Ausgaben, die mit der Erziehung von Kindern einhergehen, sondern das, was sie einem zurückgeben.

Natürlich bedeutet Kindererziehung viel Arbeit, vor allem, wenn man kinderreich (ein unermesslicher Reichtum) ist! Es bedeutet, Zukunft zu gestalten und Verantwortung zu übernehmen. Wenn diese Verantwortung vernachlässigt wird, wirkt sich das negativ auf die Kinder und unsere Gesellschaft aus. Das gilt ebenso für die uns übertragene Verantwortung in unseren Kindergärten, Schulen und Gemeinden.

Es gibt keine Garantie, daß Kinder vorbildliche Erwachsene werden. Aber Kinder sind es wert, daß sie Menschen haben, die sie lieben. Die ihnen das zeigen, indem sie den Kindern die wichtigen Dinge im Leben beibringen und vorleben, wie das Leben funktioniert.

Deshalb brauchen wir nicht in erster Linie mehr Kinderbetreuung, Wir brauchen mehr Menschen, die Kinder als großes Geschenk ansehen, für das sich aller Einsatz an Zeit und Geld lohnt.

Darum sollten wir nicht auf die Politik warten und nur auf das Geld sehen. Das Lachen und Weinen, das Vertrauen und die Liebe der Kinder sind so viel mehr wert. Denn sie sind Geschenke Gottes.

U. Stoll-Rummel, Pfrin.

**Monatsspruch**

„**S**iehe,

**August**

*Kinder sind eine Gabe des HERRN,  
und Leibesfrucht ist ein Geschenk.*

Ps 127 VERS 3



**Mit den Eltern on Tour**

An einem Samstag kurz vor den Ferien trafen sich zahlreiche Familien am Bahnhof Bruchmühlbach. Mit prall gefülltem Rucksack starteten wir mit dem Zug nach Homburg – unser Ziel, der Stadtpark. Ganz bewußt hatten wir uns bei der Vorplanung für ein Angebot in unserer näheren Umgebung entschieden. In erster Linie sollte der Tag den Kindern viel Zeit mit ihren El-

tern schenken und den Schwerpunkt auf das intensive Spiel im Freien legen. Die Großen in der Runde hatten die Möglichkeit, über vielerlei Themen ins Gespräch zu kommen. Das Motto des Tages stand unter dem Zeichen der Indianer und so konnten die Kinder und die Erwachsenen zahlreiche Aktionen rund um dieses Thema miterleben. Gegen Ende des



Steine-Mikado nach Indianerart

Foto: CK

Ausfluges waren die Rucksäcke leer und wir konnten glückliche und zufriedene Kinder und Eltern verabschieden.

Herzliche Grüße  
Ihr Kiga-Team

## Unser KiGo im August 2008

**Sonntag, 03.08.2008 kein KiGo**  
Heute findet kein KiGo statt.

**Samstag, 16.08.2008 KiGoMo**  
Nach einer langen Sommerpause gibt es endlich wieder einen KiGo-Mo. Wir hoffen, ihr hatte schöne Ferien und habt euch gut erholt.

Unser erster KiGoMo findet nicht wie üblich von 10.00 – 12.30 Uhr statt

sondern ab 17.00 Uhr. Wir werden im Gemeindehaus übernachten. Unser Thema wird kreative Psalmgestaltung sein, damit werden wir uns für den Eutychuspreis 2008 bewerben.

Am Sonntag  
9.00 Uhr  
können

Eltern euch nach dem Frühstück abholen.

Auch Kinder die nicht übernachten möchten sind herzlich eingeladen. Sie können zwischen 21.00 und 22.00 Uhr abgeholt werden.

Bitte bringt eine Luftmatratze, einen Schlafsack und eine Taschenlampe mit. Vielleicht finden ja auch einige „neue Kinder“ den Weg zu uns in den Kindergottesdienst das würde uns sehr freuen, denn bei uns wird es nie langweilig.

**Samstag, 06.09.2008**

Unser KiGo beteiligt sich mit dem Erzählzelt und einem Stand an der „Olympiade für das Leben – Kaiserslautern gegen Krebs“. Wir werden von 11.00 – 17.00 Uhr unseren Stand auf dem Parkplatz des Edeka Aktiv Markt Scheider präsentieren.



**KIRCHE MIT KINDERN**

**Sonntag 07.09.2008**  
**14.00 Uhr KiGo**

*Auf euren Besuch freut sich das Team des KiGo Miesau, Conny und Kerstin Biehl, Heike und Patrizia Buhles, Magda Schröer und Ute Stoll-Rummel*

## Die Arbeit des Presbyteriums

Das Presbyterium trifft sich einmal im Monat. In den Sitzungen geht es vor allem darum, das Gemeindeleben zu planen und zu gestalten. Dazu gehört, das Gemeindevermögen zu verwalten, die Gemeindeglieder zu informieren, Sammlungen zu organisieren und „die Gemeindearbeit in allen Bereichen zu fördern“. Auch Personal- und Baufragen stehen auf der Tagesordnung.

### Mitdenken, mitmachen, mitgestalten

Aufgabenteilung und die Arbeit in Ausschüssen (z. B. Finanzausschuß, Bauausschuß, Kindertagenausschuß) hat sich auch in diesem Gremium als sinnvoll erwiesen. Wer gerne mit Kindern umgeht, wer sich als Angestellte in Verwaltungsaufgaben auskennt oder als Handwerker bei Bauangelegenheiten Bescheid weiß, hilft als Presbyterin oder als Presbyter anderen mit dem, was er weiß und kann.

Bei den Abstimmungen in den Sitzungen hat die Pfarrerin oder der Pfarrer wie alle anderen Mitglieder des Presbyteriums nur eine Stimme. Wenn es um die Wahl einer neuen Pfarrerin oder eines neuen Pfarrers geht, dann sind nur die weltlichen Mitglieder des Presbyteriums und die Ersatzleute gefragt. Protestanten haben das Recht, bei allen Fragen mitzureden, die den Glauben und die Glaubenspraxis betreffen. In einem Presbyterium tragen alle „gemeinsam Verantwortung“ für organisatorische, seelsorgerliche

und eben auch für theologische Fragen. Darum gibt es immer wieder Sitzungen oder Rüstzeiten, bei denen sich das Presbyterium schwerpunktmäßig mit Themen beschäftigt wie:

Welche besondere Verantwortung tragen wir als ChristInnen für die Schöpfung? Mit welchen Aktionen und Veranstaltungen können wir helfen, daß die Menschen zur Kirche finden? Wie können wir uns für den Sonntagsschutz einsetzen?

„Zu den Aufgaben des Presbyteriums gehört insbesondere, für den Dienst der haupt-, neben- und ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern in der Kirchengemeinde Sorge zu tragen“, heißt es in der Kirchenverfassung. Presbyterinnen und Presbyter tragen also auch Personalverantwortung:

Sie kümmern sich um die Erzieherinnen des Kindergartens, die Fortbildung der Kindergottesdiensthelferinnen, informieren sich über die Arbeit des Chorleiters und sind Ansprechpartner, wenn es Klagen über eine Mitarbeiterin oder einen Mitarbeiter gibt.

Die Kirchengemeinde hat rechtliche Eigenständigkeit, sie ordnet und verwaltet ihre Angelegenheiten im Rahmen der kirchlichen Ordnung selbstständig.

**Jeder und jede kann seine Gaben und Fähigkeiten in der Kirchengemeinde einbringen – deshalb bitten wir Sie um Ihre Kandidatur!**

30. November  
**2008**

Wahlen zum  
Presbyterium  
Evangelische Kirche  
der Pfalz

## Aus dem Presbyterium Gries

Mehr als empört reagierte das Presbyterium über die Aussage von Pfr. Rummel über die Zusammenarbeit mit dem Architekturbüro Fiebiger in Sachen Kirchenheizung: Schriftliche Anfragen blieben unbeantwortet, Bitten um telefonische Rückrufe waren vergebens. Seit einem halben Jahr geht es nicht weiter und der nächste Winter kommt bestimmt! Deshalb beschloß man einstimmig, dem Büro eine Frist zu setzen: Innerhalb von vier Wochen muß die entsprechende Ausschreibung erstellt sein oder wir treten von dem Vertrag mit der Fa. Fiebiger zurück! Schade eigentlich, weil es bis dato eine sehr gute Zusammenarbeit gab und wir mit der Ausführung und Bauleitung der Sanierungsarbeiten sehr zufrieden waren.

Im Kindergarten gibt es eine Personalverschiebung: Frau Sprau hat ihre Arbeitszeit auf eine halbe Stelle reduziert und Frau Beck übernimmt deren Anteil. Offen ist noch, wer dann die stellvertretende Leitung im Kindergarten übernimmt.

Die Bemühungen des Presbyteriums zur Findung von zwölf KandidatInnen für die Presbyteriumswahl sind bisher ohne Erfolg geblieben, Deshalb wurde eine Liste von Frauen und Männern der Kirchengemeinde aufgestellt, die von den Presbytern und dem Pfarrer befragt werden, ob

sie kandidieren wollen. Am 11. Oktober endet die Frist zur Aufstellung der Kandidatenliste. Außerdem liegt noch einmal eine Beilage im Innern des Gemeindebriefes.

Energie wird immer teurer und das Geld immer knapper. Deshalb will die Landeskirche in jeder Kirchengemeinde einen Energiebeauftragten zur Verfügung haben, damit die Kosten für die Energie im Rahmen bleiben bzw. durch verschiedene Maßnahmen gesenkt werden können. Lesen Sie dazu im Innern auch die Ausschreibung und melden Sie sich. Die kostenlose Schulung und Weiterbildung wird sich auch persönlich lohnen!

Noch ein Dank am Ende: Nach der großen Rasen- und Hecken-Aktion hat der harte Kern der Grieser Landfrauen – insgesamt zehn – in einer weiteren Aktion zwischen Kirche, Friedhofsmauer und Gemeindsaal sowie rund um den Glockenturm alles Unkraut, Gestrüpp und Hecken entfernt.

Jetzt paßt das gesäuberte Gelände wieder zur frisch renovierten Kirche. Allen Helferinnen sei aufs herzlichste gedankt.

Die nächste Sitzung des Presbyteriums findet am 19.08. um 19.00 Uhr statt.

L. Kramer

## Total toller Trommelworkshop

Am 11. Juli lud der Orgelbauverein zwölf Kinder im Rahmen des Ferienprogramms der Verbandsgemeinde zu einem kostenlosen Trommelworkshop ein.

Mit zwei Autos ging es am Nachmittag für drei Stunden an die Reha-Schule auf der Atzel.

Die beiden Pädagoginnen Eva Rölle und Andrea Wilking hatten sich sehr gut vorbereitet und boten ein abwechslungsreiches Programm: von den ersten Trommeltechniken („Pede Bumm“) auf der Djembe über eine getrommelte Dschungelgeschichte und die Klangwiege bis hin zu selbstgebauten Trommeln zum Mitnehmen.

Für viel Spaß und das leibliche Wohl war bestens gesorgt. Danke!

A. Rummel, Pfr.



Trommelkurs im Musikzimmer

Foto: HB

## 83.000 Euro überschritten

Das Orgelkonto steht bei **83.086,68 €**. Es beteiligen sich **24,86 %** der Angeschriebenen. **85 von 302** SpenderInnen spendeten mehrmals! Durchschnittlich wurden **198,03 €** gespendet. Die Kosten liegen geschätzt bei 105.805 € für 13 klingende Register. Die Landeskirche gibt 11.000 € Zuschuß und 10.000 € zinslos.

Vormerken: am **Sonntag, den 9. November kommt um 16 Uhr Detlev Schönauer** wieder in unsere Kirche.

SPENDENBAROMETER



Neunundsechzig Pfeifenpatenschaften erbrachten 30.850 €. Eine schöne Urkunde können Sie bereits ab 20 € als Andenken oder Geschenk erhalten. Die Pfeifentafel hängt in der Kirche.

Bei der KSK Kusel können Sie Ihren Beitrag zugunsten der „Aktion Orgel Miesau“ auf das Konto 100 197 391, BLZ 540 515 50 direkt einzahlen und erhalten eine steuerabzugsfähige Spendenbescheinigung.

A. Rummel, Pfr.

## Aus dem Presbyterium Miesau

Das von der Schreinerei Brandstetter gebaute Orgelgehäuse steht inzwischen in der Miesauer Kirche auf der Empore. Es ist noch nicht in die Brüstung eingebaut und auch noch nicht ganz fertig aufgebaut. Man kann es aber schon in voller Größe bewundern, denn es ist gut zu sehen, unten vom Kirchenraum aus.

Zuvor hatte Herr Brandstetter den Bodenbelag auf der Empore teilweise erneuert und die Fa. Berndt aus Gries den Holzboden abgeschleift und wieder versiegelt. Die Orgeltechnik kann also bald kommen ...

Die Montage der neuen Kirchenheizung ist ebenfalls gut vorangekommen. Die Rohre unter den Bänken sind größtenteils verlegt, der Anschluß an das Nahwärmenetz fehlt noch. Im Laufe des August sollen die Arbeiten abgeschlossen sein. Die demontierten funktionsfähigen Infrarot-Heizstrahler können abgegeben werden. Wer Interesse daran hat kann sich im Pfarramt melden.

Abgeschlossen ist das „Projekt Nestschaukel“. Das Außengelände hinter dem Kindergarten wurde komplett neu gestaltet. Die Palisaden wurden entfernt, Rollrasen wurde ausgelegt und Fallschutzmatten unter der Schaukel verlegt.

Es ist alles sehr schön geworden und sieht richtig einladend aus. Die Schaukel wird in ca. 14 Tagen einge-

weiht. Herzlichen Dank an alle Helfer: die Väter beim Aushub, Walter Krück bei den Nivellier- und Planierarbeiten und der Fertigstellung – unterstützt von den Männern des Pensionsvereins und Armin Gehm. Finanziert wurde das Projekt größtenteils vom Elternausschuß.

Der protestantische Kindergarten hat seit Mitte Juni einen Hausmeister (in Teilzeit), den die Kirchengemeinde außerhalb des Kindergartenhaushaltes finanziert – so wie bisher auch die Zivildienstleistenden. Herr Armin Gehm konnte für diese Stelle gewonnen werden. Wir heißen ihn herzlich willkommen.

Angesichts steigender Energiepreise hat die Synode der Evangelischen Kirche der Pfalz beschlossen, in allen kirchlichen Häusern ein Energiemanagement einzuführen, um die Kosten zu senken und die Umwelt zu entlasten.

Es werden Menschen gesucht, die die Aufgabe eines Energiebeauftragten übernehmen und sich vor Ort für eine Reduktion des Verbrauchs einsetzen. Dazu werden Aus- und Fortbildungsmaßnahmen angeboten. In Miesau hat Manfred Brill sein Interesse dafür geäußert.

Die nächste Sitzung des Miesauer Presbyteriums findet am 20.08.08 um 19.30 Uhr statt.

Birgitt Czok

## Energiebeauftragte/r in Gries gesucht

Die prot. Kirchengemeinde Gries sucht ab sofort eine/n ehrenamtliche/n Energiebeauftragte/n.

Wenn Sie sich für das Thema Sparen bei Heizung, Wasser und Strom interessieren, dann können Sie von der Landeskirche in Zusammenarbeit mit der EOR und der Landeszentrale für Umweltaufklärung eine **kostenlose Aus- und Fortbildung** erhalten, um ihre erworbenen Kenntnisse als Energiebeauftragte/r der Kirchengemeinde zur Verfügung zu stellen.

Selbstverständlich ist diese Ausbildung auch im privaten wie im beruflichen Bereich von großem Nutzen!

Die Aufgabe dieser ehrenamtlichen Beauftragung ist: *regelmäßige Verbrauchskontrollen und Eintrag in Listen, Gebäudebegehung, Aufspüren von Schwachstellen und Anregen zu energiebewußtem Verhalten.*

Bitte melden Sie sich bei Interesse oder Fragen im Pfarramt: 06372-1456.

A. Rummel, Pfr.

## KiGo Miesau beim Umzug

Mit viel Phantasie und Freude war der Miesauer Kindergottesdienst beim Umzug des Unterhaltungsvereins Bruchmühlbach am 6. Juli dabei.

Mit knapp 20 Kindern und Erwachsenen hatten wir viel Spaß das KiGo-Logo nicht nur auf den Fahnen zu präsentieren, sondern auch darzustellen.

Die Bollerwagen waren mit gelben Kreuzen und dann zwei Kindern als Köpfen im „Schiff, das sich Gemeinde nennt“ bestückt.

Auf diese Weise haben wir demonstriert, wie wichtig uns Kirche mit Kindern ist.

U. Stoll-Rummel,  
Pfrin.



Gleich gehts mit dem Umzug los

02.08.: <b>Goldene Hochzeit</b>	14 Uhr Karl und Kriemhilde Fauß, geb. Rech
03.08.: <b>11. So. n. Trinitatis</b>	10 Uhr (2Sam 12,1-10.13-15a)
08.08.: <b>Trauung</b>	15.30 Uhr Timo und Tina Kranczioch, geb. Bauer
10.08.: <b>12. So. n. Trinitatis</b>	9 Uhr (1Kor 3,9-15)
16.08.: <b>Trauung</b>	14.30 Uhr Kurt und Elfi Döker, geb. Knoll
17.08.: <b>13. So. n. Trinitatis</b>	10 Uhr (Apg 6,1-7)
24.08.: <b>14. So. n. Trinitatis</b>	9 Uhr (1Thess 5,14-24)
30.08.: <b>Trauung</b>	14 Uhr Thorsten und Michaela Jung mit Taufe von Sohn Paul
31.08.: <b>15. So. n. Trinitatis</b>	9 Uhr (1Mos 2,4b-9.15)
07.09.: <b>16. So. n. Trinitatis</b>	10 Uhr (Hebr 10,35-36.39)
<b>Bastelkreis</b>	donnerstags nachmittags im Gemeindesaal
<b>Büchertisch &amp; Basar</b>	sonntags nach dem Gottesdienst
<b>Frauenbund</b>	13. und 27.08., jeweils um 19 Uhr
<b>Kindergottesdienst</b>	von 10-11.30 Uhr im Gemeindesaal ab 09.08.
<b>Kirchenchor Miesau</b>	montags um 18.45 Uhr
<b>Konfirmationskurs 2009</b>	dienstags um 16 Uhr ab 05.08.
<b>Konfirmationskurs 2010</b>	freitags um 17 Uhr ab 08.08.
<b>Ökum. Bibelgespräch</b>	06.08. um 20 Uhr in Gries
<b>Presbyteriumssitzung</b>	19.08. um 19 Uhr
<b>Redaktionsschluß</b>	19.08. um 11 Uhr
<b>Singkreis</b>	07.08. um 19.30 Uhr in Miesau

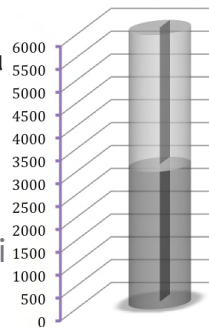


August

Vielen Dank für die Spenden zugunsten der neuen Kirchenleuchten in Gries. 117 Spenderinnen und Spender haben inzwischen 3.005 € zusammengebracht. Damit ist mehr als die Hälfte finanziert. Drei Mehrfachspender sind bereits gewonnen!



**Das Opfergeld für Monat August** ist in Gries und Miesau bestimmt für den jeweiligen prot. Kindergarten. Die Kosten für Verbrauchsmaterialien wie Papier, Klebstoff und Farben steigen stetig ...



03.08.: <b>11. So. n. Trinitatis</b>	14 Uhr (2Sam 12,1-10.13-15a) mit Taufe von Jana Krück
08.08.: <b>Trauung</b>	14 Uhr Marcus und Sandra Holzhauser, geb. Lusch
10.08.: <b>12. So. n. Trinitatis</b>	10 Uhr (1Kor 3,9-15)
16.08.: <b>13. So. n. Trinitatis</b>	18 Uhr (Apg 6,1-7)
24.08.: <b>14. So. n. Trinitatis</b>	10 Uhr (1Thess 5,14-24)
31.08.: <b>15. So. n. Trinitatis</b>	10 Uhr (1Mos 2,4b-9.15)
06.09.: <b>Trauung</b>	15 Uhr Jörg und Johanna Bauer, geb. Schmitt
07.09.: <b>16. So. n. Trinitatis</b>	14 Uhr (Hebr 10,35-36.39) mit Taufe von Montrell Culbreath
<b>Basketballgruppe</b>	dienstags von 17.30-19.00 Uhr in der neuen Turnhalle. Ansprechpartner: Frank Litty
<b>Büchertisch</b>	im Gemeindesaal
<b>Frauenbund</b>	12.08. in Buchholz und 28.08. um 15 Uhr im Gemeindesaal
<b>Frauentreff</b>	26.08. um 20 Uhr bei Frau Jutta Weber: Sommerträume (Gedichte, Musik, alkoholfreie Cocktails mit Rezepten)
<b>Gemeindenachmittag</b>	in Buchholz, 12.08. um 15 Uhr (Jugendtreff)
<b>Kindergottesdienst</b>	siehe Seite 10
<b>Kirchencafé</b>	03.08. im Gemeindesaal und 07.09. in der Turnhalle beim Basar des Kindergartens
<b>Kirchenchor Miesau</b>	montags um 18.45 Uhr
<b>Kleinkind-Turnen</b>	donnerstags um 10 Uhr für Kinder ab 14 Monate, Turnraum im Haus für Kinder ab 09.08.
<b>Konfirmationskurs 2009</b>	mittwochs um 16 Uhr ab 06.08.
<b>Konfirmationskurs 2010</b>	mittwochs um 17 Uhr ab 06.08.
<b>Krabbelstube</b>	dienstags ab 9.30 Uhr ab 05.08.
<b>Musikprojekt</b>	ab 04.08. um 16 Uhr und 16.45 Uhr
<b>Ökum. Bibelgespräch</b>	06.08. um 20 Uhr in Gries
<b>Presbyteriumssitzung</b>	20.08. um 19.30 Uhr
<b>Redaktionsschluß</b>	19.08. um 11 Uhr
<b>Singkreis</b>	07.08. um 19.30 Uhr

